

Änderung Berufsbildungsgesetz (BBIG) seit 01.01.2020:

Abschlüsse des IHK-Bildungszentrums gleichwertig zu Bachelor und Master

Zum 1. Januar 2020 traten einige Änderungen des Berufsbildungsgesetzes (BBIG) in Kraft. Mit der Novellierung will der Gesetzgeber die berufliche Ausbildung und insbesondere den Stellenwert der

Berufsschulen und in den Betrieben als vorbildlich an, jedoch können zum Beispiel Personalentscheider im Ausland den Stellenwert eines Fachwirte- oder Meister-Titels nur selten korrekt ein-

dingungszentrum Karlsruhe (IHK-BIZ), das sich mit seinen zahlreichen berufserfahrenen Dozenten in der sogenannten höheren Berufsbildung mit IHK-Abschluss engagiert. "Unsere Absolventen

ding. Viele Unternehmen suchen händierend qualifizierte Fachkräfte, deshalb freuen wir uns, dass die Gleichwertigkeit der IHK-Abschlüsse mit denen der Hochschulen nun noch bes-



Große Freude über die zukünftige Aufwertung der IHK-Abschlüsse – gleichwertig zu Bachelor und Master.

Das IHK-Bildungszentrum Karlsruhe gilt als das traditionelle Kompetenzzentrum rund um berufliche Aus- und Weiterbildung in der TechnologieRegion Karlsruhe. Mit über 300 Fachdozenten aus der Praxis wird Expertenwissen aus sämtlichen Branchen bedarfsgerecht, praxisnah und stets am Puls der Zeit vermittelt. Egal ob junges Talent, Spezialist, Leader, Gründer oder Trainer - im Kursangebot des Bildungszentrums wird jeder fündig, der für den nächsten Schritt der individuellen Weiterentwicklung bereit ist. Jetzt informieren unter www.ihk-biz.de

Bildquelle: iStockphoto.com/ gpointstudio

beruflichen Weiterbildung stärken. Unter anderem erhalten dazu die IHK-Fortbildungsabschlüsse zum Fachwirt, Meister und Betriebswirt die neuen Bezeichnungen „Bachelor Professional“ bzw. „Master Professional“.

Wozu neue Titel?

Gerade im Ausland, aber auch in den Köpfen vieler Eltern und Lehrer, herrscht über das System der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland viel Unwissenheit. Zwar erkennen viele die duale Berufsausbildung an den

ordnen. Mit den seit Januar beschlossenen neuen Bezeichnungen entsteht nun deutlich mehr Klarheit: Die Titel sind gleichwertig, auch wenn sie sich in ihrer inhaltlichen, vor allem berufspraktischen Ausrichtung vom akademischen Bachelor oder Master unterscheiden.

Anerkennung der Bildungsarbeit

Dementsprechend sind nicht nur die Absolventen mit einem Fachwirte- oder Meisterabschluss gestärkt, sondern auch das IHK-Bil-

waren bereits in der Vergangenheit in der Praxis hochgeschätzt. Mit der Entscheidung zur neuen Bezeichnung als 'Bachelor Professional' und 'Master Professional' wird dies zukünftig nochmals unterstrichen“, betont Benedikt Koziol, Geschäftsführer des IHK-BIZ: "Wir bieten hochwertige Bildung, die konsequent auf die berufliche Praxis fokussiert ist. Damit können unsere Absolventen in den Betrieben wirklich etwas anfangen. Diesen Anspruch haben wir schon immer gehabt, denn genau das ist das Konzept der IHK-Weiterbil-

ser zum Ausdruck kommt.“ Vor diesem Hintergrund ist es verständlich, dass das IHK-BIZ nun auch die Bezeichnungen seiner Angebote modernisiert. So heißen die früheren „Prüfungsvorbereitungslehrgänge“ heute „Praxisstudiengänge“. Mit neuem Selbstbewusstsein signalisiert das IHK-BIZ, dass Karriere auch ohne Hörsaal und abstrakte Theorie möglich ist – mit beruflicher Bildung aus der Praxis für die Praxis.

Das aktuelle Programm des IHK-Bildungszentrums finden Interessenten unter www.ihk-biz.de.